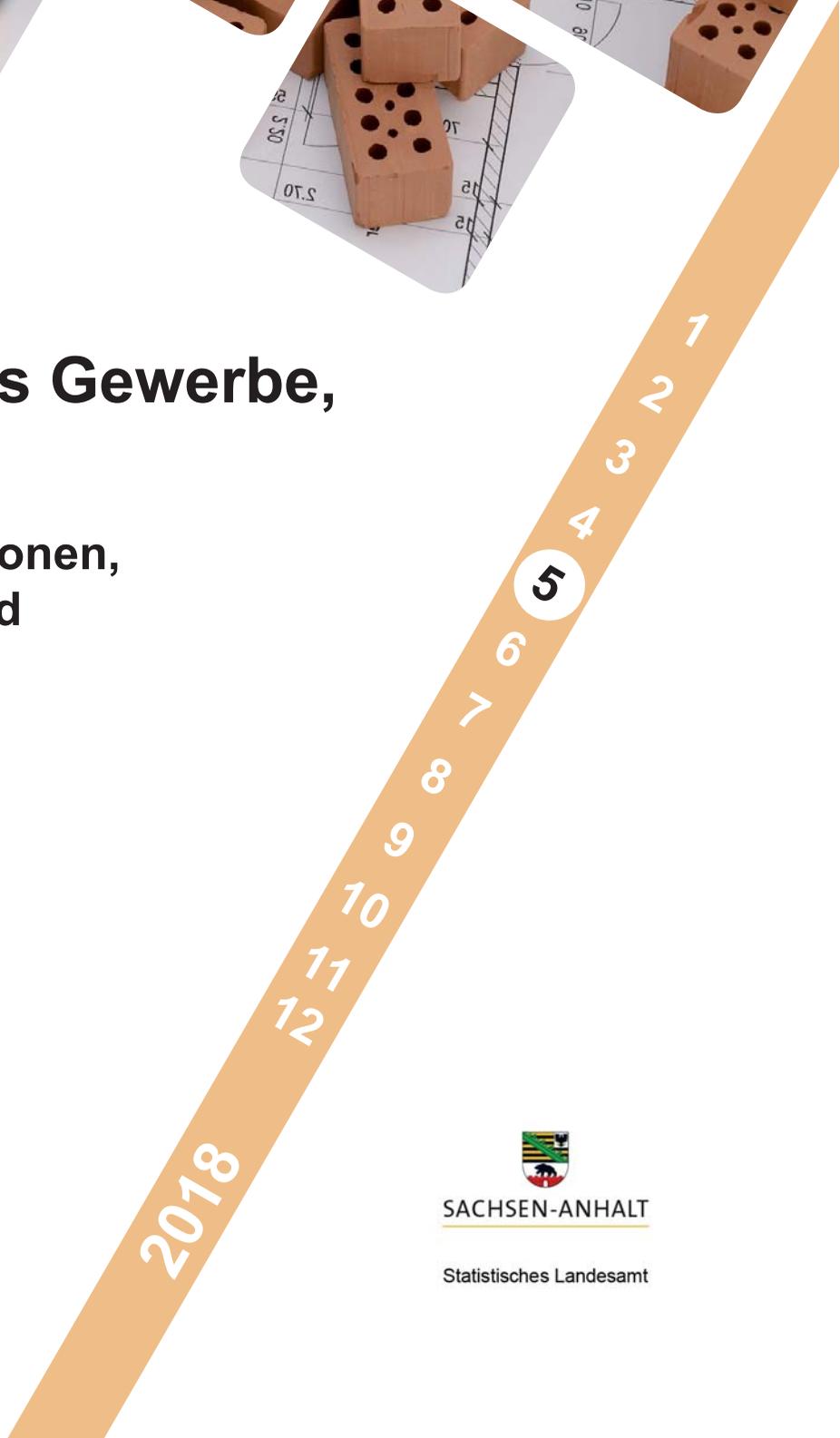




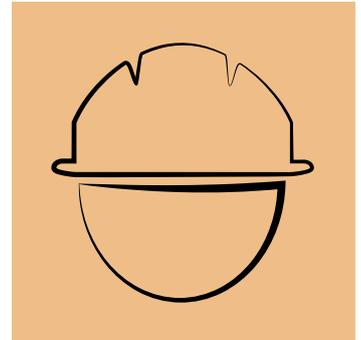
# Produzierendes Gewerbe, Handwerk

Umsatz, Tatige Personen,  
Auftragseingang und  
Auftragsbestand  
im Baugewerbe

Mai 2018







Produzierendes Gewerbe, Handwerk

Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang  
und Auftragsbestand im Baugewerbe

Mai 2018

Land Sachsen-Anhalt

---

## Inhaltsverzeichnis

|   | Seite |
|---|-------|
| Vorbemerkungen  | 3     |
| Grafiken  | 5     |
| 1. Bauhauptgewerbe  | 6     |
| 1.1 Betriebe, Tätige Personen, Entgelte, geleistete Arbeitsstunden sowie baugewerblicher Umsatz (Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)     | 6     |
| 1.2 Betriebe, Tätige Personen, Entgelte, geleistete Arbeitsstunden sowie Umsatz nach Wirtschaftszweigen im Berichtszeitraum Januar bis Mai 2018 | 7     |
| 1.3 Betriebe, Tätige Personen, Entgelte, geleistete Arbeitsstunden sowie baugewerblicher Umsatz nach Kreisen im Monat Mai 2018                  | 8     |
| 1.4 Wertindex der Auftragseingänge (Jahr 2010 = 100)  | 9     |
| 1.5 Wertindex des Auftragsbestandes (Jahr 2010 = 100)   | 9     |
| 1.6 Wertindex der Auftragseingänge (Jahr 2010 = 100)<br>- Fortschreibung -  | 10    |

## Vorbemerkungen

Im Monatsbericht für Betriebe im Bauhauptgewerbe (einschließlich Baunebengewerbe) bzw. im Vierteljahresbericht für Betriebe im Ausbaugewerbe (einschließlich Bauträger) werden die Ergebnisse der Betriebe im Baugewerbe erfasst. Es werden die Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen sowie Betriebe anderer Wirtschaftsbereiche mit 20 und mehr tätigen Personen einbezogen. Für das Ausbaugewerbe hat sich die Berichtskreisuntergrenze mit dem Berichtsjahr 2018 geändert. Hier erfolgt vorerst eine Heranziehung von Betrieben mit 23 und mehr tätigen Personen. Die Meldung erfolgt für den Betrieb einschließlich der zugehörigen Argen-Anteile.

Im Jahr 2008 wurde die Wirtschaftszweigklassifikation 2003 (WZ 2003) durch die neue WZ 2008 ersetzt. Für die Bauberichterstattungen gilt die neue Klassifikation ab dem Berichtsjahr 2009. Die Zuordnung der Betriebe zu Wirtschaftszweigen ist Grundlage zahlreicher Wirtschaftsdaten und ermöglicht Vergleiche auch auf internationaler Ebene. Deshalb muss diese Klassifikation in gewissen zeitlichen Abständen den geänderten wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Verhältnissen angepasst werden. In der WZ 2008 hat sich die Gliederung des Baugewerbes deutlich geändert, außerdem sind die Bauträger dazugekommen. Die Begriffe Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe sollen aber erhalten bleiben. Die Bauträger werden dem Ausbaugewerbe zugeordnet und separat ausgewiesen.

Zum **Bauhauptgewerbe** gehören wirtschaftliche Einheiten, deren Tätigkeit darin besteht, Hochbauten zu errichten (einschließlich Fertigteilbauten), Tiefbauarbeiten auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Entsprechend der WZ 2008 werden dem Bauhauptgewerbe die Zweige

- 41.2 - Bau von Gebäuden,
- 42.1 - Bau v. Straßen u. Bahnverkehrsstrecken,
- 42.2 - Leitungstiefbau u. Kläranlagenbau,
- 42.9 - Sonstiger Tiefbau,

43.1 - Vorbereitende Baustellenarbeiten,  
43.9 - Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten zugeordnet.

Das **Ausbaugewerbe und Bauträger** fasst verschiedene Wirtschaftszweige zusammen, die im Wesentlichen Einheiten enthalten, die überwiegend Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vornehmen. Es setzt sich aus den Zweigen:

- 41.1 - Erschließ. v. Grundstücken, Bauträger,
- 43.2 - Bauinstallation,
- 43.3 - Sonstiger Ausbau zusammen.

Durch diese Abgrenzung der Wirtschaftszweige bleiben die Bereiche Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe in ihrer Gesamtheit vergleichbar.

Hinweis: Aus der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe vom Juni 2017 wurde der neue Auskunftspflichtigenkreis ab Januar 2018 für den Monatsbericht im Bauhauptgewerbe nach den bundesweit einheitlich geltenden methodischen Regelungen bestimmt. Für die Vierteljahreserhebung im Ausbaugewerbe und bei Bauträgern erfolgt die Berichtskreisänderung aufgrund der Jahreserhebung im Ausbaugewerbe (Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr tätigen Personen) vom Juni 2017 ebenfalls zum Jahreswechsel.

Es gelten folgende Definitionen:

### **Tätige Personen**

Als Tätige Personen gelten alle im Betrieb Beschäftigten, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter, Auszubildende), die im Unternehmen bzw. Betrieb tätigen Inhaber und Mitinhaber sowie die unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen, soweit diese Familienangehörigen mindestens 55 Stunden im Monat im Unternehmen bzw. Betrieb tätig sind.

### **Entgelte**

Es wird die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) angegeben. Dies versteht sich ohne Arbeitgeberanteile, ohne Beiträge zu Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne Vorruehstandsgelder und ohne Kurzarbeitergeld.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

### **Geleistete Arbeitsstunden**

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden ohne Stunden für Bürotätigkeit.

### **Umsatz (ohne Umsatzsteuer)**

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet einschließlich eigener Subunternehmertätigkeit und der einbehaltenen Teilleistungen aus der Vergabe an Subunternehmer. Dazu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferung oder Leistungen ab 5 000 Euro. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz die Handels- und sonstigen Umsätze.

### **Abkürzungen**

bzw. = beziehungsweise  
 MD = Monatsdurchschnitt  
 o. a. S. = ohne ausgeprägten Schwerpunkt  
 a. n. g. = anderweitig nicht genannt

### **Zeichenerklärung**

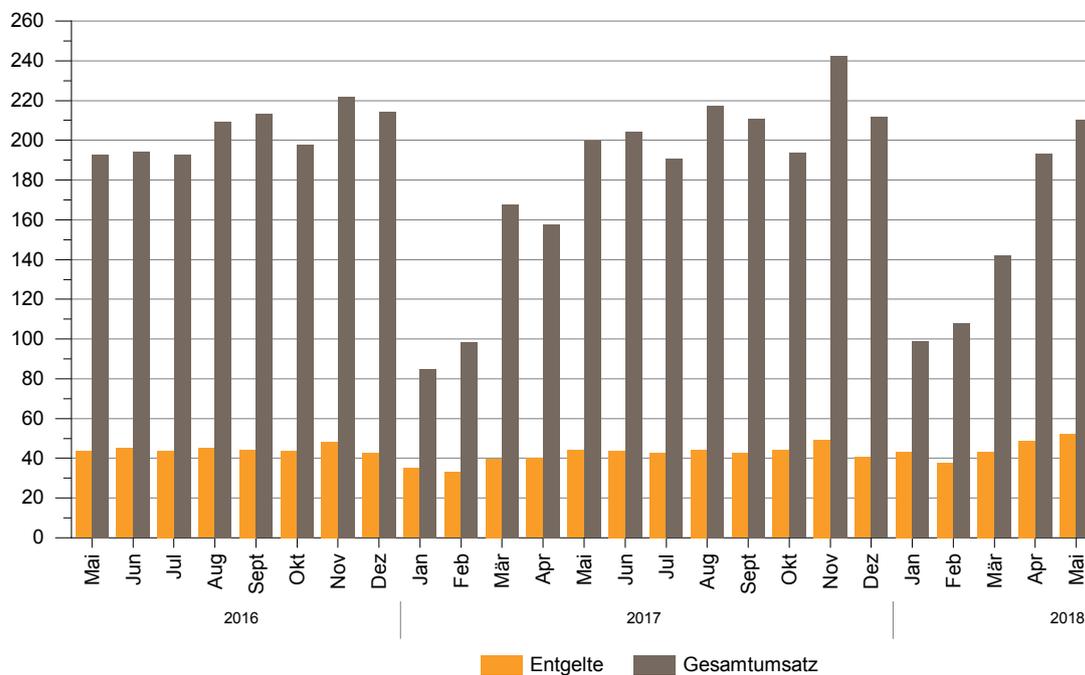
- = nichts vorhanden  
 . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten  
 x = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll  
 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

### **Anmerkungen:**

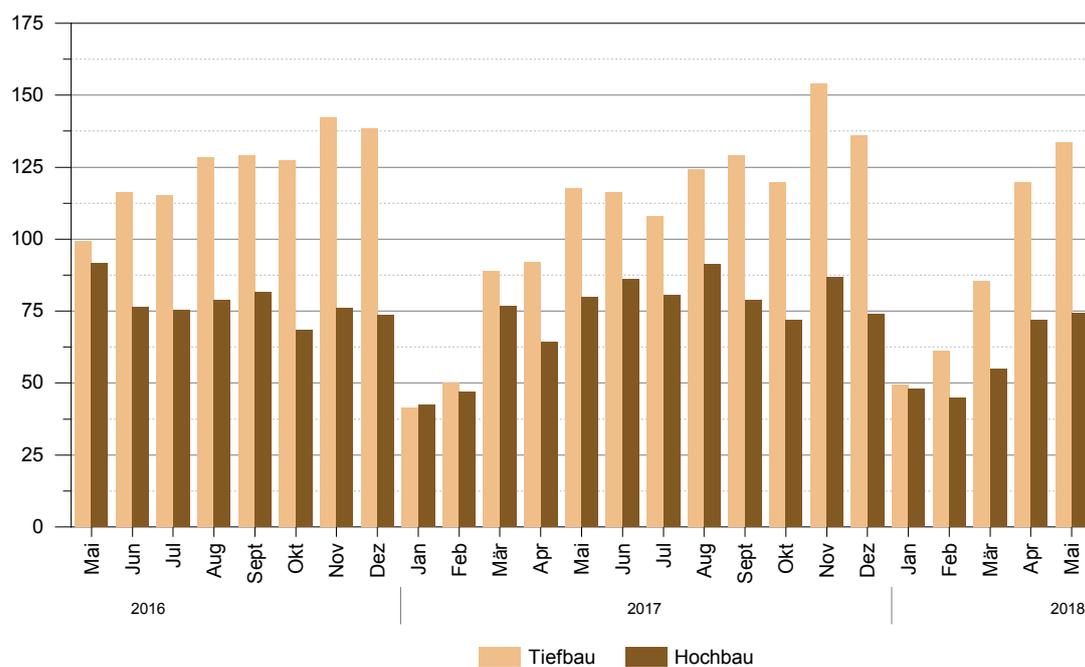
Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Der Erhebungsbogen zur vorliegenden Statistik ist in der PDF-Ausgabe dieses Berichtes enthalten,

### Entwicklung von Gesamtumsatz sowie Entgelten im Bauhauptgewerbe in Millionen EUR



### Entwicklung des baugewerblichen Umsatzes in den Bereichen Hoch- und Tiefbau in Millionen EUR



## 1. Bauhauptgewerbe

### 1.1 Betriebe, Tätige Personen, Entgelte, geleistete Arbeitsstunden sowie baugewerblicher Umsatz (Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen)

| Merkmal/Einheit                                   | Mai 2017 | April 2018 | Mai 2018 | Januar 2018 - Mai 2018 <sup>2</sup> | Veränderung um % Mai 2018 gegenüber |            |
|---|----------|------------|----------|-------------------------------------|-------------------------------------|------------|
|   |          |            |          |                                     | Mai 2017                            | April 2018 |
| Betriebe  | 318      | 320        | 320      | 321                                 | 0,6                                 | -          |
| Tätige Personen insgesamt                         | 15 487   | 16 835     | 16 931   | 16 711                              | 9,3                                 | 0,6        |
| Entgelte in 1 000 EUR                             | 43 960   | 48 627     | 52 059   | 224 973                             | 18,4                                | 7,1        |
| Durchschnittsentgelt je Tätige Person in EUR      | 2 839    | 2 888      | 3 075    | 13 463                              | 8,3                                 | 6,5        |
| Geleistete Arbeitsstunden in 1 000                | 1 830    | 1 850      | 1 847    | 7 451                               | 0,9                                 | -0,2       |
| Wohnungsbau                                       | 246      | 245        | 248      | 989                                 | 0,8                                 | 1,2        |
| gewerblicher und industrieller Bau                | 872      | 906        | 906      | 3 936                               | 3,9                                 | -          |
| Hochbau   | 342      | 289        | 297      | 1 331                               | -13,2                               | 2,8        |
| Tiefbau   | 530      | 617        | 609      | 2 605                               | 14,9                                | -1,3       |
| öffentlicher und Straßenbau                       | 712      | 699        | 693      | 2 526                               | -2,7                                | -0,9       |
| Hochbau   | 104      | 91         | 91       | 377                                 | -12,5                               | -          |
| Tiefbau   | 608      | 608        | 602      | 2 149                               | -1,0                                | -1,0       |
| davon Straßenbau                                  | 381      | 407        | 397      | 1 376                               | 4,2                                 | -2,5       |
| sonstiger Tiefbau                                 | 227      | 201        | 205      | 773                                 | -9,7                                | 2,0        |
| Geleistete Arbeitsstunden je Arbeitstag in 1 000  | 87       | 93         | 92       | 72                                  | 5,7                                 | -1,1       |
| Gesamtumsatz in 1 000 EUR <sup>1</sup>            | 199 512  | 193 155    | 209 961  | 751 642                             | 5,2                                 | 8,7        |
| Baugewerblicher Umsatz in 1 000 EUR <sup>1</sup>  | 197 566  | 191 485    | 208 071  | 743 082                             | 5,3                                 | 8,7        |
| Wohnungsbau                                       | 30 811   | 30 771     | 30 096   | 119 257                             | -2,3                                | -2,2       |
| gewerblicher und industrieller Bau                | 97 783   | 90 358     | 97 168   | 364 022                             | -0,6                                | 7,5        |
| Hochbau   | 38 422   | 30 253     | 33 406   | 129 996                             | -13,1                               | 10,4       |
| Tiefbau   | 59 361   | 60 105     | 63 762   | 234 026                             | 7,4                                 | 6,1        |
| öffentlicher und Straßenbau                       | 68 972   | 70 356     | 80 807   | 259 803                             | 17,2                                | 14,9       |
| Hochbau   | 10 599   | 10 650     | 10 903   | 44 513                              | 2,9                                 | 2,4        |
| Tiefbau   | 58 373   | 59 706     | 69 904   | 215 290                             | 19,8                                | 17,1       |
| davon Straßenbau                                  | 37 428   | 39 533     | 48 692   | 137 639                             | 30,1                                | 23,2       |
| sonstiger Tiefbau                                 | 20 945   | 20 173     | 21 212   | 77 651                              | 1,3                                 | 5,2        |
| Baugewerblicher Umsatz je Arbeitstag in 1 000 EUR | 9 408    | 9 574      | 10 404   | 7 214                               | 10,6                                | 8,7        |

<sup>1</sup> ohne Umsatzsteuer

<sup>2</sup> Betriebe und Tätige Personen im Jahresdurchschnitt

**1.2 Betriebe, Tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz nach Wirtschaftszweigen im Berichtszeitraum Januar bis Mai 2018**

| Wirtschaftszweig                                     | Betriebe <sup>1</sup> | Tätige Personen <sup>1</sup> | Geleistete Arbeitsstunden | Entgelte  | Baugewerblicher Umsatz | Gesamtumsatz |
|--|-----------------------|------------------------------|---------------------------|-----------|------------------------|--------------|
|  | Anzahl                |                              | 1 000                     | 1 000 EUR |                        |              |
| 41.20.1 Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)        | 98                    | 3 713                        | 1 609                     | 45 011    | 217 898                | 219 537      |
| 41.20.2 Errichtung von Fertigteilbauten              | -                     | -                            | -                         | -         | -                      | -            |
| 42.11.0 Bau von Straßen                              | 57                    | 3 987                        | 1 669                     | 53 771    | 179 127                | 182 733      |
| 42.12.0 Bau von Bahnverkehrsstrecken                 | 11                    | 2 041                        | 860                       | 36 507    | 86 530                 | 86 538       |
| 42.13.0 Brücken- und Tunnelbau                       | 4                     | 252                          | 93                        | 3 656     | 8 314                  | 8 314        |
| 42.21.0 Rohrleitungsbau, Brunnenbau, Kläranlagenbau  | 32                    | 1 652                        | 735                       | 19 425    | 56 870                 | 57 141       |
| 42.22.0 Kabelnetzleitungstiefbau                     | 14                    | 583                          | 349                       | 8 229     | 22 747                 | 22 747       |
| 42.91.0 Wasserbau                                    | 2                     | .                            | .                         | .         | .                      | .            |
| 42.99.0 Sonstiger Tiefbau, a. n. g.                  | 6                     | 411                          | 176                       | 5 651     | 12 358                 | 12 466       |
| 43.11.0 Abbrucharbeiten                              | 3                     | .                            | .                         | .         | .                      | .            |
| 43.12.0 Vorbereitende Baustellenarbeiten             | 5                     | 422                          | 234                       | 6 712     | 20 251                 | 21 545       |
| 43.13.0 Test- und Suchbohrung                        | 2                     | .                            | .                         | .         | .                      | .            |
| 43.91.1 Dachdeckerei                                 | 19                    | 558                          | 268                       | 6 718     | 20 535                 | 20 544       |
| 43.91.2 Zimmerei und Ingenieurholzbau                | 2                     | .                            | .                         | .         | .                      | .            |
| 43.99.1 Gerüstbau                                    | 8                     | 320                          | 199                       | 4 267     | 9 903                  | 9 903        |
| 43.99.2 Schornstein-, Feuerungs- u. Industrieofenbau | 5                     | 184                          | 91                        | 2 869     | 6 955                  | 7 651        |
| 43.99.9 Baugewerbe, a. n. g.                         | 53                    | 2 293                        | 1 009                     | 28 125    | 91 654                 | 92 578       |
| 41.2 bis<br>43.9 Bauhauptgewerbe insgesamt           | 321                   | 16 711                       | 7 450                     | 224 973   | 743 084                | 751 642      |

<sup>1</sup> im Jahresdurchschnitt

**1.3 Betriebe, Tätige Personen, Entgelte, geleistete Arbeitsstunden sowie baugewerblicher Umsatz nach Kreisen im Monat Mai 2018**

| Kreisfreie Stadt<br>Landkreis<br><br>Land | Be-<br>triebe | Tätige<br>Personen<br>insgesamt | Entgelte  | Geleistete<br>Arbeits-<br>stunden<br>insgesamt | Darunter      | Baugewerbl.<br>Umsatz<br>insgesamt | Darunter      |
|---|---------------|---------------------------------|-----------|--|---------------|------------------------------------|---------------|
|   |               |                                 |           |  | im<br>Hochbau |                                    | im<br>Hochbau |
|   | Anzahl        |                                 | 1 000 EUR |  | 1 000         |                                    | 1 000 EUR     |
| Dessau-Roßlau, Stadt                      | 12            | 547                             | 1 442     | 59   | 26            | 5 495                              | 1 079         |
| Halle (Saale), Stadt                      | 17            | 1 285                           | 4 015     | 137  | 28            | 24 497                             | 6 911         |
| Magdeburg, Landeshauptstadt               | 35            | 2 055                           | 6 601     | 231  | 63            | 22 687                             | 8 827         |
| Altmarkkreis Salzwedel                    | 15            | 559                             | 1 430     | 65   | 25            | 6 144                              | 3 017         |
| Anhalt-Bitterfeld                         | 21            | 707                             | 1 935     | 87   | 41            | 8 440                              | 4 314         |
| Börde                                     | 21            | 674                             | 1 804     | 77   | 47            | 8 557                              | 6 874         |
| Burgenlandkreis                           | 29            | 1 404                           | 4 121     | 168  | 42            | 16 301                             | 3 480         |
| Harz                                      | 30            | 1 320                           | 4 105     | 148  | 57            | 13 128                             | 4 827         |
| Jerichower Land                           | 16            | 2 025                           | 7 458     | 181  | 21            | 27 690                             | 920           |
| Mansfeld-Südharz                          | 19            | 1 180                           | 3 535     | 127  | 36            | 8 100                              | 2 201         |
| Saalekreis                                | 39            | 1 805                           | 5 200     | 197  | 97            | 20 967                             | 9 802         |
| Salzlandkreis                             | 28            | 1 384                           | 4 504     | 151  | 50            | 17 650                             | 7 864         |
| Stendal                                   | 17            | 1 075                           | 3 127     | 112  | 29            | 18 160                             | 6 524         |
| Wittenberg                                | 21            | 911                             | 2 783     | 105  | 73            | 10 256                             | 7 766         |
| Sachsen-Anhalt                            | 320           | 16 931                          | 52 059    | 1 846  | 636           | 208 072                            | 74 406        |

#### 1.4 Wertindex der Auftragseingänge (Jahr 2010 = 100)

| Bauart/<br>Auftraggeber                            | 2017  | 2018  |       | Zu- bzw. Abnahme (-) um %<br>Mai 2018 gegenüber |            |
|--|-------|-------|-------|---|------------|
|  | Mai   | April | Mai   | Mai 2017  | April 2018 |
| Hochbau  | 138,8 | 98,5  | 140,0 | 0,9   | 42,1       |
| Wohnungsbau  | 156,5 | 188,1 | 183,4 | 17,2  | -2,5       |
| gewerblicher und<br>industrieller Bau <sup>1</sup> | 103,8 | 79,2  | 134,0 | 29,1  | 69,2       |
| öffentlicher Hochbau                               | 219,4 | 58,3  | 111,0 | -49,4   | 90,4       |
| Tiefbau  | 150,5 | 126,1 | 184,6 | 22,7  | 46,4       |
| gewerblicher und<br>industrieller Bau <sup>2</sup> | 129,1 | 155,9 | 212,8 | 64,9  | 36,5       |
| Straßenbau   | 192,8 | 148,6 | 189,1 | -1,9  | 27,3       |
| sonstiger Tiefbau                                  | 120,0 | 49,3  | 136,5 | 13,8  | 176,9      |
| Insgesamt  | 146,0 | 115,5 | 167,5 | 14,7  | 45,0       |

<sup>1</sup> einschließlich landwirt. Bau sowie Bau für Bahn/Post

<sup>2</sup> einschließlich Bau für Bahn/Post

#### 1.5 Wertindex des Auftragsbestandes (Jahr 2010 = 100)

| Bauart/<br>Auftraggeber                            | 31.03.2017 | 31.12.2017 | 31.03.2018 | Zu- bzw. Abnahme (-) um %<br>31.03.2018 gegenüber |             |
|--|------------|------------|------------|---|-------------|
|  |            |            |            | 31.03.2017  | 31.12..2017 |
| Hochbau  | 150,7      | 115,9      | 132,4      | -12,2   | 14,2        |
| Wohnungsbau  | 280,7      | 181,3      | 214,4      | -23,6   | 18,3        |
| gewerblicher und<br>industrieller Bau <sup>1</sup> | 131,6      | 108,6      | 128,1      | -2,7  | 18,0        |
| öffentlicher Hochbau                               | 86,7       | 80,0       | 79,7       | -8,1  | -0,4        |
| Tiefbau  | 123,5      | 133,7      | 167,9      | 36,0  | 25,6        |
| gewerblicher und<br>industrieller Bau <sup>2</sup> | 150,0      | 146,6      | 194,4      | 29,6  | 32,6        |
| Straßenbau   | 141,7      | 145,6      | 211,1      | 49,0  | 45,0        |
| sonstiger Tiefbau                                  | 86,7       | 113,4      | 111,4      | 28,5  | -1,8        |
| Insgesamt  | 132,4      | 127,8      | 156,2      | 18,0  | 22,2        |

<sup>1</sup> einschließlich landwirt. Bau sowie Bau für Bahn/Post

<sup>2</sup> einschließlich Bau für Bahn/Post

## 1.6 Wertindex der Auftragseingänge (2010 = 100) - Fortschreibung

| Jahr (MD)   | insgesamt | davon         |                  |                                  |             |               |                                  |                 |                      |
|---|-----------|---------------|------------------|----------------------------------|-------------|---------------|----------------------------------|-----------------|----------------------|
|   |           | Hochbau       |                  |                                  |             | Tiefbau       |                                  |                 |                      |
|   |           | zu-<br>sammen | davon            |                                  |             | zu-<br>sammen | davon                            |                 |                      |
|   |           |               | Wohnungs-<br>bau | gew. u.<br>ind. Bau <sup>1</sup> | öff.<br>Bau |               | gew. u.<br>ind. Bau <sup>2</sup> | Straßen-<br>bau | sonstiger<br>Tiefbau |
| 2011 Jahr   | 106,3     | 113,8         | 138,5            | 123,8                            | 59,3        | 101,7         | 125,7                            | 90,2            | 83,0                 |
| 2012 Jahr   | 108,7     | 115,2         | 121,6            | 122,4                            | 87,9        | 104,6         | 128,6                            | 86,8            | 95,4                 |
| 2013 Jahr   | 106,2     | 108,3         | 127,5            | 110,3                            | 82,2        | 104,9         | 115,8                            | 104,7           | 89,3                 |
| 2014 Jahr   | 105,0     | 103,6         | 126,7            | 100,3                            | 88,4        | 105,9         | 129,8                            | 94,2            | 87,9                 |
| 2015 Jahr   | 103,6     | 104,0         | 167,2            | 88,3                             | 81,9        | 103,4         | 113,5                            | 106,8           | 83,5                 |
| 2016 Jahr   | 113,4     | 116,8         | 193,1            | 99,7                             | 84,5        | 111,3         | 133,3                            | 110,9           | 79,4                 |
| 2017 Jahr   | 116,5     | 113,7         | 164,4            | 102,0                            | 93,0        | 118,3         | 127,0                            | 121,7           | 100,5                |
| 2015 Mai  | 102,6     | 96,9          | 143,7            | 92,0                             | 61,5        | 106,1         | 103,2                            | 118,5           | 92,0                 |
| Juni  | 139,9     | 140,5         | 223,8            | 121,1                            | 107,2       | 139,5         | 128,0                            | 134,2           | 164,1                |
| Juli  | 114,3     | 127,2         | 244,7            | 100,5                            | 78,7        | 106,2         | 92,9                             | 139,4           | 77,0                 |
| August  | 118,4     | 90,8          | 98,6             | 80,8                             | 111,1       | 135,7         | 144,0                            | 162,6           | 84,0                 |
| September   | 117,0     | 139,6         | 252,6            | 91,6                             | 156,1       | 102,9         | 109,6                            | 103,5           | 92,2                 |
| Oktober   | 91,3      | 94,8          | 162,0            | 84,8                             | 52,1        | 89,0          | 85,8                             | 79,8            | 107,3                |
| November  | 96,1      | 91,8          | 158,6            | 72,5                             | 75,6        | 98,8          | 144,5                            | 76,9            | 63,7                 |
| Dezember  | 92,7      | 76,8          | 115,4            | 64,6                             | 70,3        | 102,6         | 126,4                            | 103,4           | 66,5                 |
| 2016 Januar   | 78,1      | 75,7          | 86,9             | 86,0                             | 34,4        | 79,7          | 150,5                            | 31,1            | 46,7                 |
| Februar   | 85,5      | 107,6         | 115,4            | 101,4                            | 117,1       | 71,7          | 84,9                             | 76,4            | 45,2                 |
| März  | 126,9     | 131,9         | 191,4            | 126,1                            | 85,4        | 123,8         | 161,7                            | 123,7           | 68,0                 |
| April   | 103,8     | 91,0          | 133,2            | 77,1                             | 85,6        | 111,8         | 110,4                            | 125,1           | 94,4                 |
| Mai   | 105,9     | 111,0         | 182,6            | 80,9                             | 120,6       | 102,7         | 100,6                            | 138,0           | 54,0                 |
| Juni  | 153,8     | 162,5         | 243,3            | 143,8                            | 129,6       | 148,4         | 166,6                            | 171,3           | 87,8                 |
| Juli  | 121,9     | 92,8          | 122,7            | 81,5                             | 93,0        | 140,0         | 163,9                            | 133,7           | 114,2                |
| August  | 107,6     | 126,3         | 207,4            | 113,2                            | 77,5        | 95,9          | 98,2                             | 112,2           | 68,8                 |
| September   | 147,0     | 140,3         | 231,8            | 119,5                            | 102,4       | 151,2         | 174,5                            | 152,5           | 115,0                |
| Oktober   | 92,5      | 89,2          | 144,3            | 79,6                             | 57,9        | 94,6          | 86,5                             | 108,1           | 86,7                 |
| November  | 117,0     | 163,8         | 438,7            | 96,8                             | 62,3        | 87,8          | 116,3                            | 73,6            | 66,5                 |
| Dezember  | 120,6     | 109,3         | 219,0            | 90,0                             | 47,9        | 127,6         | 185,2                            | 84,7            | 105,7                |
| 2017 Januar   | 63,6      | 86,4          | 110,6            | 81,1                             | 75,7        | 49,3          | 53,0                             | 48,4            | 45,2                 |
| Februar   | 78,4      | 100,5         | 158,6            | 101,3                            | 36,6        | 64,6          | 82,2                             | 49,0            | 61,7                 |
| März  | 153,7     | 160,9         | 231,2            | 160,3                            | 88,1        | 149,1         | 150,9                            | 158,5           | 132,9                |
| April   | 105,7     | 108,0         | 169,3            | 87,1                             | 102,4       | 104,3         | 104,1                            | 132,9           | 62,5                 |
| Mai   | 146,0     | 138,8         | 156,5            | 103,8                            | 219,4       | 150,5         | 129,1                            | 192,8           | 120,0                |
| Juni  | 121,4     | 121,9         | 196,7            | 111,8                            | 71,2        | 121,0         | 124,7                            | 143,4           | 82,8                 |
| Juli  | 116,5     | 104,3         | 131,9            | 107,5                            | 66,2        | 124,1         | 106,7                            | 168,3           | 84,9                 |
| August  | 130,4     | 113,5         | 168,5            | 92,5                             | 114,9       | 140,9         | 108,2                            | 136,2           | 195,8                |
| September   | 133,5     | 115,6         | 181,5            | 97,3                             | 97,8        | 144,6         | 182,4                            | 130,4           | 110,0                |
| Oktober   | 105,2     | 91,2          | 153,7            | 76,9                             | 65,4        | 113,9         | 137,6                            | 109,1           | 86,2                 |
| November  | 120,8     | 112,9         | 135,1            | 118,4                            | 73,5        | 125,8         | 152,5                            | 109,6           | 110,2                |
| Dezember  | 123,2     | 110,2         | 179,6            | 86,2                             | 104,8       | 131,4         | 192,2                            | 82,2            | 114,0                |
| 2018 Januar   | 88,2      | 91,3          | 142,8            | 93,5                             | 30,5        | 86,2          | 88,2                             | 91,1            | 76,1                 |
| Februar   | 98,6      | 83,3          | 142,1            | 71,2                             | 55,1        | 108,2         | 136,5                            | 122,8           | 45,2                 |
| März  | 143,2     | 119,1         | 231,7            | 85,0                             | 96,3        | 158,3         | 216,4                            | 150,3           | 84,4                 |
| April   | 115,5     | 98,5          | 188,1            | 79,2                             | 58,3        | 126,1         | 155,9                            | 148,6           | 49,3                 |
| Mai   | 167,5     | 140,0         | 183,4            | 134,0                            | 111,0       | 184,6         | 212,8                            | 189,1           | 136,5                |
| <b>Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum auf %</b> |           |               |                  |                                  |             |               |                                  |                 |                      |
| 2017 Mai  | 137,8     | 125,0         | 85,7             | 128,3                            | 181,9       | 146,5         | 128,2                            | 139,7           | 222,1                |
| Juni  | 78,9      | 75,0          | 80,8             | 77,7                             | 54,9        | 81,6          | 74,8                             | 83,7            | 94,2                 |
| Juli  | 95,6      | 112,5         | 107,5            | 131,8                            | 71,2        | 88,6          | 65,1                             | 125,9           | 74,3                 |
| August  | 121,2     | 89,9          | 81,3             | 81,7                             | 148,3       | 146,8         | 110,2                            | 121,4           | 284,6                |
| September   | 90,8      | 82,4          | 78,3             | 81,4                             | 95,5        | 95,7          | 104,5                            | 85,5            | 95,6                 |
| Oktober   | 113,7     | 102,3         | 106,5            | 96,6                             | 113,0       | 120,4         | 159,1                            | 100,9           | 99,4                 |
| November  | 103,3     | 68,9          | 30,8             | 122,3                            | 118,0       | 143,3         | 131,1                            | 149,0           | 165,6                |
| Dezember  | 102,2     | 100,8         | 82,0             | 95,7                             | 218,8       | 102,9         | 103,7                            | 97,0            | 107,9                |
| 2018 Januar   | 138,7     | 105,7         | 129,1            | 115,3                            | 40,3        | 174,8         | 166,5                            | 188,1           | 168,4                |
| Februar   | 125,8     | 82,9          | 89,7             | 70,2                             | 150,8       | 167,5         | 166,0                            | 250,6           | 73,3                 |
| März  | 93,2      | 74,0          | 100,2            | 53,0                             | 109,3       | 106,1         | 143,4                            | 94,9            | 63,6                 |
| April   | 109,3     | 91,2          | 111,1            | 90,9                             | 56,9        | 121,0         | 149,8                            | 111,8           | 78,8                 |
| Mai   | 114,7     | 100,9         | 117,2            | 129,1                            | 50,6        | 122,7         | 164,9                            | 98,1            | 113,8                |

<sup>1</sup> einschließlich landwirt. Bau sowie Bau für Bahn/Post<sup>2</sup> einschließlich Bau für Bahn/Post

**Monatsbericht im Bauhauptgewerbe 2018**

**MBB**

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat 31 - Sachgebiet Baugewerbe  
Merseburger Straße 2  
06110 Halle (Saale)

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt - Postfach 20 11 56 - 06012 Halle (Saale)

Rücksendung bitte bis **10 Tage** nach  
Ende des Berichtsmonats

Ansprechpartner/-in für Rückfragen (freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:

Tel.: (0345) 2318-327/336

Telefax: (0345) 2318-932

E-Mail: [baugewerbe@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:baugewerbe@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **7** in der separaten Unterlage.

\_\_\_\_\_  
Identnummer (Betrieb)  
(bei Rückfragen bitte angeben)

Beachten Sie folgenden Hinweis:

Die Anteile an Argen sind für alle Merkmale einzubeziehen.

**A Berichtsmonat und Berichtsjahr**

**i** Für **Juni** ist bitte das Formular  
**Ergänzungserhebung** zu verwenden. ....

\_\_\_\_\_|\_\_\_\_\_|\_\_\_\_\_|\_\_\_\_\_|\_\_\_\_\_|\_\_\_\_\_|\_\_\_\_\_|\_\_\_\_\_|\_\_\_\_\_|\_\_\_\_\_|  
Monat    Jahr

**B Tätige Personen am Ende des Berichtsmonats 1**

Anzahl

1 **Gesamtzahl der tätigen Personen im Baugewerbe**  
(einschließlich kaufmännische und technische Arbeitnehmer) ... \_\_\_\_\_

2 **Überwiegend in anderen Bereichen des Betriebes**  
**tätige Personen** (z. B. Handel, Dienstleistung) ..... \_\_\_\_\_

3 **Gesamtzahl der tätigen Personen im Betrieb**  
= Summe B1 + B2 ..... \_\_\_\_\_

**C Entgelte im Berichtsmonat 2**

Volle Euro

1 **Bruttoentgeltsumme der tätigen Personen im Baugewerbe**  
(einschließlich Vergütung für Auszubildende) ..... \_\_\_\_\_

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Bitte zurücksenden an

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt  
 Dezernat 31 - Sachgebiet Baugewerbe  
 Postfach 20 11 56  
 06012 Halle (Saale)

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

**D Auftragseingänge aus dem Inland, geleistete Arbeitsstunden sowie Inlandsumsatz (ohne Umsatzsteuer) im Berichtsmonat**

Identnummer (Betrieb)

**i** Es ist nur die Eigenleistung (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge) einschließlich Argen-Anteile anzugeben.

| Art der Bauten und Auftraggeber <b>3</b>   | Auftragseingang <b>4</b> | Geleistete Arbeitsstunden auf Baustellen und Bauhöfen <b>5</b> | Inlandsumsatz <b>6</b> |
|--|--------------------------|--|------------------------|
|  | Volle Euro               | Volle Stunden  | Volle Euro             |
| 1 Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber) .....  | _____                    | _____  | _____                  |
| 2 Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau .....   | _____                    | _____  | _____                  |
| 3 Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK und andere) .....                                 | _____                    | _____  | _____                  |
| 4 Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung, sonstige öffentliche Auftraggeber) .....                 | _____                    | _____  | _____                  |
| 5 Gewerblicher und industrieller Tiefbau – ohne Straßenbau – .....   | _____                    | _____  | _____                  |
| 6 Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber) .....   | _____                    | _____  | _____                  |
| 7 Sonstiger Tiefbau, einschließlich Brückenbau – ohne Straßenbau – für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck ..... | _____                    | _____  | _____                  |
| 8 <b>Insgesamt im Baugewerbe</b> .....   | _____                    | _____  | _____                  |
| 9 Sonstiger Umsatz .....   |                          |  | _____ <b>7</b>         |
| 10 <b>Gesamtumsatz im Berichtsmonat = Summe D8 + D9</b> .....  |                          |  | _____                  |

## Monatsbericht im Bauhauptgewerbe

**MBB**

### Erläuterungen zum Fragebogen

#### 1 Tätige Personen

##### Tätige Personen sind:

- tätige Inhaber und tätige Mitinhaber
- unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind
- kaufmännische und technische Arbeitnehmer
- Poliere, Schachtmeister und Meister; Werkpoliere, Baumaschinen-Fachmeister, Vorarbeiter und Baumaschinen-Vorarbeiter; Maurer, Betonbauer, Zimmerer; übrige Fach-/Spezialfacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Maler usw.) und Baumaschinen-, Baugeräteführer, Berufskraftfahrer, Fachwerker/Maschinisten/Krafffahrer, Werker/Maschinenwerker, Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten
- Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z. B. auch Vorstandsmitglieder, Direktoren, Volontäre, Heimarbeiter)
- Personen mit Altersteilzeitregelungen

##### Zu den tätigen Personen zählen auch:

- Erkrankte, Urlauber, im Mutterschutz oder Erziehungsurlaub befindliche Personen und alle sonstigen vorübergehend Abwesenden
- Streikende und von der Aussperrung Betroffene, solange das Arbeitsverhältnis nicht gelöst ist
- Saison- und Aushilfsarbeiter, Teilzeitbeschäftigte, Kurzarbeiter, Winterausfallgeldempfänger
- betriebseigene Reinigungskräfte

##### Nicht zu melden sind:

- Empfänger von Vorruhestandsgeld
- ständig im Ausland tätige Personen (mindestens 1 Jahr)
- Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Unternehmen im meldenden Unternehmen Montage- oder Reparaturarbeiten durchführen
- unbezahlt mithelfende Familienangehörige mit weniger als 55 Stunden im Monat
- Leiharbeiter

#### 2 Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der **lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) von den tätigen Personen im Baugewerbe einzutragen.

Diese Beträge sind

- **ohne** Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- **ohne** Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes,
- **ohne** Winterbeschäftigungs-Umlage,
- **ohne** Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,
- **ohne** gezahltes Vorruhestandsgeld und

- **ohne** geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz)

anzugeben.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

#### 3 Art der Bauten und Auftraggeber

Die Merkmale „**Auftragseingang**“, „**Geleistete Arbeitsstunden**“ sowie „**Baugewerblicher Umsatz**“ sind nach der Art der zu errichtenden Bauten aufzuteilen. Maßgebend für die Zuordnung ist die **überwiegende Zweckbestimmung** des zu errichtenden Bauwerkes. Grundsätzlich ist bei der Zuordnung vom Bauvorhaben (= **Endbauwerk**) auszugehen. Das Bauvorhaben ist dabei **nicht** in einzelne Bauvorgänge zu unterteilen. Zu den Rohbauarbeiten eines Hochhauses zählen daher z. B. Erd-, Entwässerungs-, Kanal-, Maurer-, Beton- und Stahlbeton- sowie Dachdeckungsarbeiten.

Bei Großprojekten, die an mehrere Baubetriebe als Teillöse vergeben werden, sind **alle Teilaufträge der selben Bauart** zuzuordnen. Bei der Errichtung eines Kraftwerkes werden die Erdbewegungsarbeiten und das Errichten der Baukonstruktion getrennt vergeben. Auch die Erdbewegungsarbeiten sind hier der „**Endbauart**“ = „**Gewerblicher Hochbau**“ zuzuordnen. Bei Abbrucharbeiten sind die Angaben nach Möglichkeit derjenigen Bauart zuzuordnen, der das neu zu erstellende Bauwerk angehört.

Tritt eine Baufirma als **Subunternehmer** auf, d. h. erhält sie von einer anderen Baufirma einen Bauauftrag, der für einen Dritten als Bauherrn ausgeführt wird, dann sind die Angaben nach Möglichkeit der zutreffenden „**Endbauart**“ zuzuordnen. Nur in den Fällen, in denen dem Subunternehmer nicht bekannt ist, in welche Auftraggebergruppe das Bauwerk einzuordnen ist und in denen auch nicht vom Bauwerk auf den Bauherrn geschlossen werden kann, soll die Zuordnung zur Auftraggebergruppe „**Gewerblicher und industrieller Bau**“ erfolgen. Ein Gebäude, das von einer Bauträgergesellschaft in Auftrag gegeben wurde, ist demjenigen Auftraggeber zuzuordnen, dessen Aufgabenbereich es endgültig dienen wird.

Die Bauwerke werden üblicherweise nach **Hochbauten** und **Tiefbauten** untergliedert:

**Hochbauten** sind Bauwerke, die sich im Allgemeinen wesentlich über die Erdoberfläche erheben. Sie lassen sich in Gebäude (Wohngebäude/Nichtwohngebäude) und sonstige Hochbauten (Unterkünfte, behelfsmäßige Nichtwohnbauten) untergliedern.

Als Gebäude gelten selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt

sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Auf die Umschließung durch Wände kommt es nicht an, die Überdachung allein ist ausreichend. Gebäude sind auch selbstständig benutzbare, unterirdische Bauwerke, die von Menschen betreten werden können und ebenfalls geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Hierzu zählen z. B. unterirdische Ladenzentren, Krankenhäuser, Produktionsstätten, Tiefgaragen sowie Schutzraumtiefbunker.

**Tiefbauten** sind Bauwerke, die sich nicht oder im Allgemeinen sehr wenig über die Erdoberfläche erheben. Hierzu zählen Straßenbauten und übrige Tiefbauten (z. B. Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen, Tunnel, Brücken, Start- und Landebahnen, Sportplätze, Freibäder u. Ä.). Hierzu zählen auch die folgenden Bauwerke, die nach ihrer bautechnischen Gestaltung eigentlich Hochbauten sind: Hochbahnkonstruktionen, oberirdische Rohrleitungen (soweit nicht Teile von Produktionsanlagen), Fernmelde-, Radar-, Fernseh- und Freileitungen, Freileitungsmaste und Verkehrssignalanlagen.

Für die einzelnen im Fragebogen aufgeführten Bauarten gilt Folgendes:

#### **Wohnungsbau**

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten – auch Wohnheime – deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 % Wohnbedürfnissen dient, und zwar unabhängig davon, wer sie in Auftrag gegeben hat. Erstreckt sich ein Auftrag auf ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen, die nicht dem Wohnzweck dienen, also z. B. auf Geschäftsräume, so rechnet das gesamte Gebäude zum Wohnbau. Ebenso ist der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

Auch Wohnungen, die im Auftrag von Bund, Ländern und Gemeinden, Sozialversicherung und sonstigen öffentlichen Auftraggebern, ferner von Kirchen, Vereinen, Verbänden, Gewerkschaften, Parteien, dem Roten Kreuz und ähnlichen Organisationen sowie von Bahn (Deutsche Bahn AG) und Post (Post AG, Postbank AG, Telekom AG) errichtet werden, zählen zum Wohnungsbau.

#### **Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau**

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienenden Bauten, die von Unternehmen bzw. Betrieben der privaten Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn, Post) sowie von Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften in Auftrag gegeben werden. Der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken stellt ebenfalls einen gewerblichen Bau dar, auch wenn es sich um einen Versorgungsbetrieb öffentlich-rechtlicher Körperschaften handelt. Wohnungsbauten, Straßenbauten für diese Auftraggeber sind nicht hier, sondern den Sammelpositionen Wohnungsbau und Straßenbau zuzuordnen.

Bauvorhaben, die im Auftrag von Leasingunternehmen oder anderen privaten Auftraggebern ausgeführt werden, sind dem gewerblichen Hoch- und Tiefbau zuzuordnen.

Hoch- und Tiefbauprojekte, denen ein Public-Private-Partnership (PPP) zu Grunde liegt, sind den Kategorien Öffentlicher Hochbau bzw. Öffentlicher Tiefbau zuzuordnen. PPP-Straßenbauprojekte sind bei der Kategorie Straßenbau nachzuweisen.

Zum landwirtschaftlichen Bau zählen Hoch- und Tiefbauten, die überwiegend landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen, unabhängig vom Auftraggeber. Hierzu zählen Ställe, Scheunen, Silos, Speicher, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge u. v. m., ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Bei getrennter Bauweise sind Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten zu melden.

#### **Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck**

Hierzu gehören alle Hoch- und Tiefbauten, die im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinden, Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung (Körperschaften des öffentlichen Rechts) sowie von Organisationen ohne Erwerbszweck durchgeführt werden.

Beim Hochbau erfolgt ein getrennter Nachweis nach:

- Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts
- Bauten für Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören unter anderem Kirchen, Orden, religiöse und weltliche Vereinigungen, karitative Organisationen der Erziehung, Wissenschaft und Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien und sonstige, nicht auf die Erzielung eines wirtschaftlichen Ertrages ausgerichtete Zusammenschlüsse.

#### **4 Auftragseingang**

Als Auftragseingang aus dem Inland gelten die im abgelaufenen Kalendermonat eingegangenen und vom Betrieb **fest akzeptierten** (angenommenen) **Baufträge**. Aufträge, die nicht angenommen wurden oder ohne feste Zusage für die Ausführung unverbindlich für später vorgeplant wurden, sind hier nicht zu berücksichtigen.

Wie beim Umsatz sind auch bei den Auftragseingängen die Summen der Werte neu akzeptierter Aufträge für Bauleistungen entsprechend der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen **ohne** Umsatz-(Mehrwert-)steuer einzutragen.

Um zu erreichen, dass jeder Auftrag nur einmal erfasst wird und keine Doppelzählungen erfolgen, dürfen die Auftragseingänge nur von der Firma, die den Bauauftrag ausführen wird, gemeldet werden. Demnach sind solche Teile von Bauaufträgen, bei denen bereits zum Zeitpunkt des Auftragseingangs feststeht, dass sie an eine andere Baufirma als Unterauftrag weiter gegeben werden, nicht in die eigene Meldung einzubeziehen.

#### **5 Geleistete Arbeitsstunden**

Als Arbeitsstunden sind alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten in Deutschland tatsächlich geleisteten Stunden zu melden, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polierern, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden.

Etwa geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden sind in die Meldung einzubeziehen. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sind abzusetzen. Die geleisteten Arbeitsstunden von mithelfenden Familienangehörigen werden einbezogen, sofern diese monatlich mindestens 55 Stunden im Unternehmen bzw. Betrieb tätig sind.

**Nicht einzubeziehen** sind die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden und die Berufsschulstunden der Auszubildenden.

## 6 Baugewerblicher Umsatz

Als **Baugewerblicher Umsatz** sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden **steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen** im Bundesgebiet anzugeben, und zwar einschließlich Umsätze aus eigener Subunternehmertätigkeit und der einbehaltenen Teilleistungen aus der Vergabe an Subunternehmer. Hierzu zählen auch (nicht steuerbare) Leistungen, die innerhalb eines Konzerns erbracht werden. Umsätze, die an einen anderen Subunternehmer als Unterauftrag weitergegeben wurden, dürfen nicht in die eigene Meldung einbezogen werden. Der auf Arbeitsgemeinschaften (Argen) entfallende baugewerbliche Umsatz der beteiligten Betriebe ist den Daten hinzuzurechnen; die Argen melden nicht selbstständig. **Die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer wird nicht einbezogen**, ebenso Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen und dergleichen). Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen werden gemäß § 13 Umsatzsteuergesetz einbezogen. Die Einbeziehung erfolgt bei Vereinnahmung. Die Umsätze sind – falls nicht aus der Buchhaltung ersichtlich, durch sorgfältige Schätzung – nach Bauarten aufzuteilen. Beträge unter 500 Euro sind der Bauart zuzuschlagen, die überwiegt.

## 7 Sonstiger Umsatz

Zusätzlich zu den Umsätzen für Bauleistungen sind die Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie die Umsätze aus Handelsware und aus sonstigen nicht-industriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten anzugeben.

### **Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen**

Umsatz (Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen) – **ohne Umsatzsteuer** – aus allen im Rahmen einer sonstigen Produktionstätigkeit des Betriebes entstandenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren, Kies, Zimmerei-erzeugnisse, sonstige Produkte usw.), soweit nicht in der eigenen Bauleistung abgerechnet, ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang sowie Umsatz aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen wie Gerätereparaturen für Dritte.

**Einzubeziehen** sind auch etwa getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackung.

Abzusetzen sind Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen und dergleichen) sowie Retouren.

Als **Umsatz aus Handelsware** gilt der Umsatz von fremden Erzeugnissen, die im Allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden.

Zum **Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Dienstleistungen** zählen im Wesentlichen:

- Umsätze aus Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschließlich Leasing)
- Erlöse aus Wohnungsvermietung von betrieblich und nichtbetrieblich genutzten Wohngebäuden, jedoch ohne Erlöse aus Grundstücksverpachtung
- Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen sowie für Gutachtertätigkeiten
- Erlöse aus der Veräußerung von Patenten und der Vergabe von Lizenzen, Provisionseinnahmen
- Erlöse aus Transportleistungen für Dritte (Lohnfahrten)
- Erlöse aus Belegschaftseinrichtungen (z. B. aus einer vom Betrieb auf eigene Rechnung betriebenen Kantine)

**Einzubeziehen** sind auch etwa getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackung.

Abzusetzen sind Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen und dergleichen), Retouren sowie die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer.



# Veröffentlichungen<sup>1</sup> im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Juli 2018 erschienen

| Bestell-Nr. <sup>1</sup> | Kennziffer/Periodizität | Titel   | Preis (in EUR) |
|--------------------------|-------------------------|---|----------------|
| 1 Z 0 03                 | Z                       | Statistisches Monatsheft 07/2018  | 5,50           |
| 3 A 2 01                 | A II /14-16             | Sterbetafeln 2014/16  | 3,50           |
| 3 A 6 01                 | A VI j/17               | Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Stichtag: 30.06.2017  | 7,50           |
| 3 A 6 06                 | A VI j/17               | Pendlerströme der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Stichtag 30.06.2017  | 3,00           |
| 3 E 1 02                 | E I m-4/18              | Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden April 2018: Vorläufige Ergebnisse<br>Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen | 5,00           |
| 3 E 1 03                 | E I j/17                | Tätige Personen, Umsatz, Produktion im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Jahr 2017  | 10,50          |
| 3 E 1 10                 | E I j/16                | Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Jahr 2016  | 7,00           |
| 3 E 2 01                 | E II m-4/18             | Umsatz, Tätige Personen, Auftragsingang und Auftragsbestand im Baugewerbe April 2018  | 2,50           |
| 3 F 1 02                 | F I, II j/17            | Baufertigstellungen, Bauabgang und Wohnungsbestand im Wohn- und Nichtwohnbau Jahr 2017  | 3,50           |
| 3 G 1 01                 | G I m-1/18              | Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel Januar 2018<br>Vorläufige Ergebnisse   | 2,00           |
| 3 G 1 01                 | G I m-2/18              | Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel Februar 2018<br>Vorläufige Ergebnisse  | 2,00           |
| 3 G 1 01                 | G I m-3/18              | Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel März 2018<br>Vorläufige Ergebnisse   | 2,00           |
| 3 G 1 01                 | G I m-4/18              | Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel April 2018<br>Vorläufige Ergebnisse  | 2,00           |
| 3 G 4 01                 | G IV m-3/18             | Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität März 2018, Januar bis März 2018: Vorläufige Ergebnisse   | 6,00           |
| 3 H 1 01                 | H I m-9/17              | Straßenverkehrsunfälle September 2017   | 6,00           |
| 3 H 2 01                 | H II m-1/18             | Binnenschifffahrt Januar 2018   | 4,00           |
| 3 M 1 01                 | M I vj-2/18             | Verbraucherpreisindex Juni 2018   | 5,00           |
| 3 P 1 02                 | P I j/17                | Entstehung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts sowie Einkommen der privaten Haushalte 1991 - 2017; Stand: Frühjahr 2018  | 8,50           |

<sup>1</sup> Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich, bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.



Bestellnummer: 3E201

